

LES AMIS DU CREDIT SUISSE



## MEHR KLASSISCHE MUSIK FÜR DIE SCHWEIZ.

Die Credit Suisse pflegt langfristige Partnerschaften, so auch mit dem Tonhalle-Orchester Zürich seit über 25 Jahren.

[credit-suisse.com/sponsoring](http://credit-suisse.com/sponsoring)

TONHALLE  
ORCHESTER  
ZÜRICH



mit Musik von  
Beethoven,  
Brahms  
und Schoeck

## SURPRISE

mit Studierenden der Zürcher Hochschule der Künste

MI 16. Januar 2013

**Milan Siljanov** Bass  
**Nino Chokhanelidze** Klavier

---

**LUDWIG VAN BEETHOVEN** 1770–1827

aus: **Sechs Bagatellen op. 126 für Klavier**

komponiert Ende 1823

Nr. 1: Andante con moto cantabile e compiacevole

aus: **Sechs Lieder (Gedichte von Chr. F. Gellert)  
mit Klavierbegleitung op. 48**

komponiert im Mai und Juni 1803

Nr. 3: Vom Tode

Nr. 5: Gottes Macht und Vorsehung

---

**JOHANNES BRAHMS** 1833–1897

aus: **Vier ernste Gesänge für eine Bassstimme  
und Klavier op. 121**

komponiert im Mai 1896

Uraufführung 9. November 1896 in Wien  
mit Anton Sistermans und Anton Rückauf

Nr. 1: Denn es gehet dem Menschen wie dem Vieh

Nr. 2: Ich wandte mich, und sahe

Nr. 3: O Tod, wie bitter bist du

---

**LUDWIG VAN BEETHOVEN** 1770–1827

aus: **Elf Bagatellen für Klavier op. 119**

komponiert 1820–1822

Nr 3: à l'Allemande

---

**OTHMAR SCHOECK** 1886–1957

aus: **Zwölf Eichendorff-Lieder op. 30 für eine  
Singstimme und Klavier**

Nr. 5: Sterbeglocken («Nun legen sich die Wogen»)

komponiert am 6. Oktober 1918

Uraufführung am 24. Januar 1924 in Zürich

Nr. 6: Ergebung («Es wandelt, was wir schauen»)

komponiert am 7. Oktober 1918

Uraufführung am 1. Juni 1919 in Burgdorf

Spieldauer ca. 30'

---

Im Konzert um 19.30 Uhr wird zu hören sein:

**Tonhalle-Orchester Zürich**

**Bernard Haitink** Leitung

**András Schiff** Klavier *Artist in Residence*

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 1 **Beethoven** Sinfonie Nr. 7

**Milan Siljanov** wurde 1987 in Zürich geboren und machte seine ersten Opernerfahrungen während einer Studentenproduktion der Haute École de Musique de Lausanne im Jahr 2010, als er den Komtur aus Mozarts «Zauberflöte» sang. Unterdessen erweiterte er sein Repertoire um weitere Rollen und wird im Februar 2013 den Komtur in Pacinis «Il convitato di pietra» für eine Produktion der Free Opera Company verkörpern. Neben dem Operngesang ist der Liedgesang eine weitere Leidenschaft von Milan Siljanov. Auch oratorische Basspartien gehören zu seinem Repertoire. Er ist Preisträger der Marguerite Meister Stiftung und Stipendiat der Lyra Stiftung. Er studiert bei Prof. Scot Weir an der ZHdK im Opernfach sowie in der Liedklasse von Prof. Daniel Fueter und Hans Adolfsen. Seine Ausbildung ergänzte er durch Meisterkurse bei Prof. Meinard Kraak und Prof. Rudolf Piernay.

**Nino Chokhanelidze** wurde 1983 in Tiflis geboren und studierte dort am Staatlichen Konservatorium bei Prof. Svetlana Korsantia, bevor sie 2007 ihr Studium an der ZHdK bei Prof. Hans-Jürg Strub fortsetzte. Im Frühling 2011 konnte sie ihre Studien als «Master of Arts in Specialized Music Performance» abschliessen. Seit 2011 besucht Nino Chokhanelidze Kurse für Liedinterpretation bei Prof. Daniel Fueter und Hans Adolfsen. Ihr künstlerisches Wirken wurde bereits mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnet, u. a. gewann sie 2011 zusammen mit dem Pianisten Sergei Kiselev den Kiwanis-Wettbewerb in der Kategorie Klavierduo, und 2012 gewann sie mit dem Trio Gachini den zweiten Preis beim «Concours national pour Trio instrumental – Prix Geraldine Whittaker» der Jeunesses Musicales de Suisse.

---

**Z** hdk

Eine Zusammenarbeit der Tonhalle-Gesellschaft Zürich  
und der Zürcher Hochschule der Künste

Einstudierung: Prof. Daniel Fueter

Programmgestaltung: Prof. Daniel Fueter, Lehel Donath

---

**NÄCHSTE SURPRISE**

Sonntag 5. Mai 2013, 16.00 Uhr